

Landesliga Herren Weser-Ems

SV Bawinkel: Osnabrücker SC Sonntag, 20.11.2022, 14:00 Uhr

Hantke und Bode und Wintels in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SV Bawinkel im Spiel der Landesliga Herren Weser-Ems gegen den Osnabrücker SC endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 8. Saisonspiel am Sonntagnachmittag davon, dass der Osnabrücker SC mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hantke / Bode hatten gegen Willenbring / Budde bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Zwischenzeitlich mussten Wintels / Janzen zwar einen Satz weggeben, fuhren dann ihr Spiel gegen Fenske / von Oy aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Chancenlos waren hingegen Penniggers / Kurbjuweit gegen Kohlbrenner / ?Ingenerf nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ingo Hantke konnte Paul Willenbring in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Was eine Aufholjagd! Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Maximilian Bode gewann gegen Tammo Fenske mit 3:2. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Keine Chancen ließ Timo Wintels im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Marcel Kohlbrenner. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Marian von Oy war hingegen Simon Penniggers, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Keine Chancen ließ dagegen Kevin Kurbjuweit beim 3:0 seinem Gegner Henrik Budde. Unglücklich war David Janzen derweil in der Partie gegen Christoph ?Ingenerf, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Ingo Hantke seinem Gegner Tammo Fenske beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Beim 3:0-Erfolg gelang es Maximilian Bode den Gastspieler Paul Willenbring in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Timo Wintels und Marian von Oy, die Timo Wintels letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Bawinkel am 26.11.2022 gegen die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.11.2022 gegen TuR Eintracht Sengwarden einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.



Statistik:

SV Bawinkel

Doppel: Hantke / Bode 1:0, Wintels / Janzen 1:0, Penniggers / Kurbjuweit 0:1

Einzel: I. Hantke 2:0, M. Bode 2:0, T. Wintels 2:0, S. Penniggers 0:1, K. Kurbjuweit 1:0, D. Janzen 0:

Osnabrücker SC

Doppel: Fenske / von Oy 0:1, Willenbring / Budde 0:1, Kohlbrenner / ?Ingenerf 1:0

Einzel: T. Fenske 0:2, P. Willenbring 0:2, M. Oy 1:1, M. Kohlbrenner 0:1, C. ?Ingenerf 1:0, H. Budde 0:1